## CHECKLISTE: CLEAN CODE DEVELOPMENT

Sammlung unterschiedlicher Prinzipien und Regeln, die bei der Entwicklung von Code zu beachten sind

BASICS	
CODEKONVENTIONEN Regeln zur Benennung und zu Kommentaren festlegen und befolgen.	BENENNUNG Alle Elemente wie Variablen, Methoden, Klassen oder Packages aussagekräftig und selbsterklärend benennen.
UNNÖITGE KOMMENTARE VERMEIDEN Überflüssige Kommentare löschen und vermeiden. Der Code sollte selbsterklärend sein.	REDUNDANZEN VERMEIDEN (DRY) Kein Copy und Paste von Code vor allem beif-Statements.
ANWEISUNG UND ABFRAGE TRENNEN Eine Funktion soll entweder etwas tun (z.B. berechnen) oder etwas antworten, nicht beides gleichzeitig.	
CODING	
SINGLE RESPONSIBILITY PRINCIPLE (SRP) Eine Klasse bzw. Komponente sollte immer nur genau eine Aufgabe haben.	KEEP IT SIMPLE, STUPID (KISS) Hohe Komplexität vermeiden und alles so einfach wie möglich halten.
YOU AIN'T GONNA NEED IT (YAGNI) Nur implementieren, was wirklich notwendig ist und was als klare Anforderung definiert wurde.	ITERATIV ENTWICKELN Verschiedene Phasen wie Planung, Funktion implementieren und testen imme wieder durchlaufen, um auf Feedback reagieren zu können (kein einmaliger Prozess).
PRACTICES	
VERSIONSKONTROLLE EINSETZEN Immer ein Versionskontrollsystem (z.B. Git) für den Code verwenden.	METRIKEN VERWENDEN Tools wie Sonar Qube einsetzen, um die Qualität des Codes stets kontrollieren zu können.
FOKUS Ablenkung während der Entwicklung	